

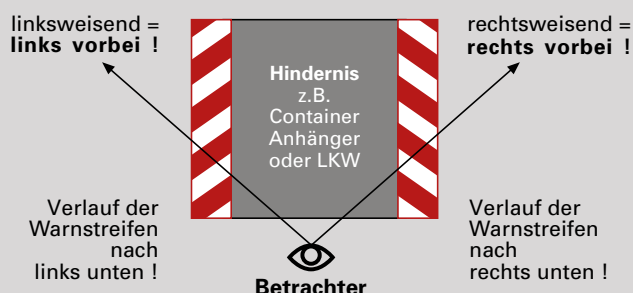
Was Sie wissen sollten ! über Warnmarkierungen

Die richtige Montage von Warnstreifen

Was ist links- bzw. rechtsweisend ?



ACHTUNG ! Bei horizontaler Verklebung weisen die Streifen in entgegengesetzte Richtung als bei vertikaler Anbringung



Deutliche Kennzeichnung von Hindernissen und Gefahrenstellen gem. ASR A 1.3

Die Kennzeichnung von Hindernissen und Gefahrenstellen muss durch gelb / schwarze oder rot / weiße Streifen deutlich erkennbar und dauerhaft ausgeführt werden.

Rot-weiße Streifen sind vorzugsweise für zeitlich begrenzte Hindernisse und Gefahrenstellen zu verwenden (z.B. Baugruben).



Abbildung: linksweisend

Gelb-schwarze Streifen sind vorzugsweise für ständige Hindernisse und Gefahrenstellen zu verwenden. Bei langnachleuchtender Ausführung wird die Erkennbarkeit der Hindernisse bei Ausfall der Allgemeinbeleuchtung erhöht.



Abbildung: rechtsweisend

Kennzeichnung von im öffentlichen Verkehrsraum abgestellten Containern und Wechselbehältern

Gemäß § 32 (1) StVO müssen im Verkehrsraum abgestellte Container als Verkehrshindernisse durch Lichtquellen oder "zugelassene lichttechnische Einrichtungen" ausreichend kenntlich gemacht werden.

Dies erfolgt durch retro-reflektierende Folienstreifen mit rot/weißen Warnstreifen, die paarweise an allen 4 Seiten im Bereich der Ecken des Behälters, anzubringen sind.

Zusätzlich ist ein **Firmenschild** an den Behältern anzubringen, aus dem die komplette Anschrift und die Telefonnummer hervorgeht.

